

MARISEAL®300

TECHNISCHES DATENBLATT

10.02.2023 – Version 20 DE/A

2-komp. trinkwasserechte Polyurethan Abdichtungsmembrane

Produkteigenschaften

Das **MARISEAL®300** ist eine 2-komp., flüssige, lösemittelfreie, hart-elastische, kalte und kalt härtende Polyurethan Membrane für dauerhafte Abdichtung und Schutz.

Die Härtung erfolgt durch Reaktion der beiden Komponenten.

Vorteile

- zertifiziert für den sicheren Gebrauch in den Trinkwasserleitungen und Wasserbecken
- nahtlos
- beständig gegen Wasser und Frost
- behält seine mechanische Eigenschaft, über eine Temperaturspanne von – 30°C bis + 90°C, bei
- bleibt elastisch auch bei Niedertemperatur (Frost)
- die Abdichtungsoberfläche kann für Wartungszwecke betreten werden

Verwendung

- Abdichtung der Trinkwasser-Versorgungskanäle und Leitungen
- Abdichtung der Trinkwasser-Tanks und Reservoirs
- geruchlose Abdichtung von Feuchträume (unter den Fliesen) in Bäder, Schwimmbäder, Küchen
- Abdichtung im Gastronomiebereich wie Großküchen etc.....
- Zur Abdichtung von nicht gut belüfteten Nassräume und Feuchträume (Bäder, Küchen, Wohnraum usw.) zB. unter den Fliesen, wenn eine geruchlose lösemittelfreie Abdichtung erforderlich ist.

Verbrauch

1,2 – 2,5 kg/m² in drei Schichten angewendet.
Mit **MARISEAL®FABRIC** 110g/m² bis zu 4,5 kg/m².
Die Verbrauchsangabe basiert auf einer praktischen Anwendung mit Walze auf einer glatten Oberfläche unter optimalen Bedingungen. Faktoren wie Oberflächenporosität, Temperatur, Luftfeuchte, Anwendungsverfahren und anderen Faktoren kann den Verbrauch erhöhen.

Farbton

Das **MARISEAL®300** wird in weiß-beige geliefert.
RAL-Farben auf Anfrage bei Mindestmengenabnahme!

Zertifizierungen

Das **MARISEAL®300** ist zertifiziert nach der Europäischen und deutschen Gesetzgebung für den Einsatz auf Flächen im direkten Kontakt mit Trinkwasser (Trink-) Wassertanks.

Das **MARISEAL®300** entspricht dem deutschen Standard (Kunststoffe Im Lebensmittelverkehr, Abs. 1.3.2.5.2), griechischen Standard (Codex Alimentarius, Artikel 21, 21a, 24, 26, 28) und der aktuellen einschlägigen Richtlinien der Europäischen Union. Prüfungen nach dem ELOT EN 1484, PrEN 12873-1, PrEN 14395-1 Standards.

Das **MARISEAL®300** ist zertifiziert nach Singapur Standard SS-375:2001 "Eignung mit nicht metallische Produkte für den Einsatz in Kontakt mit Wasser sowie für den menschlichen Verzehr bezüglich ihrer Auswirkungen auf die Qualität des Wassers". Die Singapur Standard SS-375:2001 ist eine Adaption des britischen Standard BS 6920:2000.

Das **MARISEAL®300** ist zertifiziert nach BS 6920-1: 2000 und wurde konform befunden.



Maris Polymers®

POLYURETHANE SYSTEMS

Technische Daten *

EIGENSCHAFTEN	ERGEBNISSE	PRÜFMETHODE
Zusammensetzung	Polyurethan Harz + Härter	
Mischverhältnis	A + B = 6:1 nach Gewicht	
Beständigkeit gegen Wasserdruck	dicht (1m Wassersäule, 24h)	DIN EN 1928
Bruchdehnung	>100%	ASTM D 412
Haftung auf Beton	>2,0 N/mm ²	ASTM D 903
Härte (Shore A Skala)	70 + 5~	ASTM D 2240
Feststoffe-Gehalt	100%	rechnerisch
UV Beschleunigtes altern, Kontakt mit Feuchtigkeit	Keine signifikanten Veränderungen	EOTA TR-010
Hydrolyse (5 % KOH, 7 Tage Zyklus)	Keine signifikanten Veränderungen	hauseigenes Labor
Einsatztemperatur	-40°C bis +90°C	hauseigenes Labor
Klebefrei nach auftragen	6-8 Stunden	Konditionen: 20°C, 50% RH
leichte Belastbarkeit	24 Stunden	
vollständig durchgehärtet (gemäß Test)	7 Tage	
Chemische Eigenschaften	Gute Beständigkeit gegen Säure und alkalische Lösungen (5 %), Waschmittel, Meerwasser und Öle.	

* Alle Werte sind typische Werte und sind nicht Bestandteil der Produktspezifikation.

Anwendung

Oberflächenvorbereitung:

Eine sorgfältige Oberflächenvorbereitung ist für ein optimales Finish und eine lange Lebensdauer unerlässlich. Die Oberfläche muss sauber, trocken und tragfähig sein, frei von jeglichen Verunreinigungen, die die Haftung der Membrane beeinträchtigen könnte. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt sollte 8 % nicht überschreiten. Neue Betonkonstruktionen müssen mindestens 28 Tage trocknen. Alt, Lose Beschichtungen, Schmutz, Fette, Öle, organische Substanzen und Staub müssen mit einer Schleifmaschine entfernt werden. Mögliche Oberfläche Unregelmäßigkeiten müssen ausgeglichen werden. Lose Oberflächenteile und Schleifstaub müssen gründlich entfernt werden. Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche, auf der die Abdichtungsmembrane angebracht wird, mindestens 2 % Gefälle hat, wie es in Europa laut Bauvorschriften vorgeschrieben ist. Wenn dies nicht der Fall ist, verwenden Sie vorher Zementmörtel, Harzmörtel oder ähnliches, um das richtige Gefälle herzustellen.

Reparatur von Rissen und Fugen:

Das sorgfältige Abdichten eines Risses oder Fuge muss unbedingt fachgerecht erfolgen, und ist unumgänglich für eine dichte und dauerhafte Abdichtungsmembrane.

- Reinigen bzw. saugen Sie Risse von Staub, Rückstände oder andere Verunreinigungen aus. Öffnen Sie Haarrisse (ca. 2cm tief/ min. 5mm breit) mit geeignetem Schneidewerkzeug um ein fachgerechtes verfüllen und abdichten zu ermöglichen. Grundieren Sie die Risse und Spalten mit **MARISEAL®710**. Trocknungszeit einhalten! Füllen Sie alle vorbereiteten Risse mit **MARIFLEX®PU 30** Dichtstoff. Danach tragen Sie eine Lage **MARISEAL®300** 200mm breit zentriert über alle Risse, und legen Sie in die noch nasse Lage Armierungsgewebe 110g/m² ein. Anschließend bedecken Sie das Gewebe vollständig mit einer zweiten Lage **MARISEAL®300** und lassen diese 12 Stunden durchhärten. Kleben Sie einen ausreichend breiten Entkoppelungsstreifen zentriert auf den Riss oder Fuge.

Abdichtung herstellen

Grundierung:

Reinigen Sie die abzudichtenden Flächen wie oben beschrieben.

Oberflächen fachgerecht grundieren. Lassen Sie die Grundierung ablüften. Rühren Sie beide Komponente **MARISEAL®300A+B** ca. 3-5min gut auf. Verwenden Sie hierfür ein mechanisches Rührwerk, mit max. 300U/min.

ACHTUNG: Das Mischen der Komponente muss sehr gründlich erfolgen, bis die Flüssigmembrane vollständig homogen durchgemischt ist, vor allem an den Wänden und Gebinde Böden. Rühren Sie keine Luft in die Masse ein!

Maris Polymers®

POLYURETHANE SYSTEMS

Abdichtung:

Bringen Sie nun die homogene Masse mit einem Roller oder Pinsel auf die grundierte Oberfläche ca. 1mm stark (1kg/m²) im Kreuzgang auf.

Beachten Sie unbedingt die Topfzeit (ca. 30min). Nachdem Sie die Masse angerührt haben, können Sie die exotherme Reaktion (verkürzt die Topfzeit durch verweilen der gesamten Masse in einem Gebinde) verhindern indem Sie die Masse in mehrere klein Eimer aufteilen oder Sie leeren die Masse grob verteilt auf die abzudichtende Oberfläche.

An den Problemzonen wie Wand-Boden-Verbindungen und Rohr-Steckdosen, arbeiten Sie ein ca. 200mm breites Gewebe in die erste Abdichtungslage ein.

Nach 12-18 Stunden aber nicht später als 48 Stunden, tragen Sie eine weitere Schicht **MARISEAL@300** mit einem Roller oder einer Bürste auf. Für anspruchsvolle Anwendungen, tragen Sie eine dritte Schicht nach weiteren 12-18 Stunden auf.

Empfehlung: Wir empfehlen die Abdichtung mit einem Armierungsvlies zu verstärken. Verwenden Sie hierfür das **MARISEAL@FABRIK** (110g/m²) und überlappen Sie das Vlies an den Nähten min. 5cm!

Empfehlung: Für optimale Ergebnisse, sollte die Temperatur während der Anwendung und Durchhärtung zwischen 5° und 30°C sein. Niedrige Temperaturen verzögern die Durchhärtung, während hohe Temperaturen sie stark beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit beeinträchtigt optisch das Oberflächenbild.

VORSICHT: Die **MARISEAL@SYSTEME** sind nicht rutschhemmend eingestellt.

Um Unfällen vorzubeugen, informieren Sie sich ausführlich nach Möglichkeit die Beschichtungen vor Ort rutschhemmend herzustellen! Bei Fragen, kontaktieren Sie bitte unsere technischen Berater in den jeweiligen Ländern vor Ort.

CONSTRUCTION

Verpackung

MARISEAL@300, ist in (A + B) 6 + 1 kg Gebinden erhältlich.

Die Gebinde müssen in trockenen, kühlen, vor direktem Sonnenlicht und Feuchtigkeit geschützten Räumen gelagert werden.

Lagerungstemperatur: 5° bis 30°C.

Das Produkt muss ungeöffnet in seinem Originalgebinde verbleiben, die den Namen, Chargennummer und Sicherheitsanmerkungen des Herstellers tragen.

Sicherheitsmaßnahmen

MARISEAL@300 enthält Isocyanate

Bitte die Informationen des Herstellers beachten.

Für den gewerblichen Gebrauch beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt!

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter und befreit den Anwender nicht von der eigenen Prüfpflicht, der von uns gelieferten Produkten, auf die Eignung für die beabsichtigte Verarbeitung und Zweck.

Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrolle und liegen daher im Verantwortungsbereich des Anwenders. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist dieser für Schäden auf den Wert, der von uns gelieferten und von dem Anwender eingesetzten Waren am Ort des Schadens begrenzt. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte entsprechend



MS300 DE/A

Maris Polymers®

POLYURETHANE SYSTEMS

unserem Verkauf und Lieferbedingungen.
Dieses Datenblatt annulliert jedes frühere

CONSTRUCTION

